



Informationen und Hinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Mai 2023

© KVJS

**Sehr geehrte Schulsozialarbeiter*innen,
sehr geehrte Damen und Herren,**

wir möchten Sie gerne auf die **Jahrestagung der Aktion Jugendschutz (ajs) Landesarbeitsstelle Baden-Württemberg** mit dem Titel und Thema „**Konflikte lösen – Gewalt vermeiden**“ aufmerksam machen.

Konflikte gehören zur täglichen Arbeit pädagogischer Fachkräfte und der Schulsozialarbeit. Manchmal sind sie lästig, zugleich erwachsen aus ihnen ungeahnte Entwicklungsmöglichkeiten. Damit Differenzen fair ausgehandelt werden, bedarf es einer gekonnten Streitkultur. Konflikte gut bearbeiten und lösen zu können, vermeidet nicht nur kurzfristig Gewalt. Eine gute Streitkultur ist langfristig ein wesentlicher Baustein, den Zusammenhalt einer demokratischen Gesellschaft lebendig zu halten.

[Auf der Jahrestagung der ajs am 28. Juni 2023 im Geno-Haus Stuttgart besteht die Möglichkeit neue Impulse für die Konfliktarbeit kennenzulernen!](#)

[Hier geht's zur Anmeldung!](#)

Seitens des KVJS-Landesjugendamtes kooperieren wir mit der ajs im Themenfeld des „Erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes / § 14 SGB VIII“. Die ajs bietet für pädagogische Fachkräfte und für Schulsozialarbeiter*innen ein umfassendes Angebot für die Themen Suchtprävention & Gesundheitsförderung, Jugendmedienschutz & Medienpädagogik, Sexualpädagogik & Prävention von sexualisierter Gewalt, Gewaltprävention sowie Migrationspädagogik ...

[Weitere Informationen finden Sie hier!](#)

Informationen und Hinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Mai 2023

Viel Spaß beim Lesen des Informationsangebotes für Mai 2023.

Herzliche Grüße!

Ihr Team Schulsozialarbeit / Referat 44 / KVJS-Landesjugendamt

[Sabine Krempelhuber \(administrative Begleitung/Beratung\)](#)

[Sara Jörger \(administrative Begleitung/Beratung\)](#)

[Riva Moll \(inhaltliche Begleitung/Beratung\)](#)

[Claudio De Bartolo \(inhaltliche Begleitung/Beratung\)](#)

Themen der Ausgabe Mai 2023

1. Handreichungen, Handlungsempfehlungen und Studien	4
1.1. Schule für alle.....	4
1.2. Demokratisch und nicht indifferent.....	4
1.3. Subjektive Bedarfe von Kindern und Jugendlichen.....	5
1.4. Hot-Tub-Streams und OnlyFans	5
2. Angebote, Projekte, Netzwerke und Fördermittel/-programme.....	6
2.1. Demokratie vor Ort	6
2.2. WORLDLAB	6
2.3. Grüne Liste Prävention.....	6
2.4. JUUUPORT	7
2.5. Deutsche Multimediapreis mb21	7
2.6. Das Zukunftspaket	7
2.7. Nicht über uns ohne uns!	8
3. Veranstaltungshinweise	9
3.1. Veranstaltungen KVJS-Landesjugendamt	9
3.2. Veranstaltungen / weitere Anbieter*innen	10
4. Informationsschreiben nach der EUDS-GVO.....	12

1. Handreichungen, Handlungsempfehlungen und Studien

1.1. Schule für alle

Analyse/Studie – Gemeinsame Schule für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderungen

[Deutsche Institut für Menschen-Rechte](#)

Deutschland muss das Schul-System für Menschen mit Behinderungen verändern. In Deutschland gehen Kinder und Jugendliche mit Behinderungen oft in eine andere Schule als Kinder und Jugendliche ohne Behinderungen. Aber alle Kinder und Jugendliche sollen gemeinsam in die Schule gehen. So können sie gemeinsam lernen und aufwachsen.

[Das Deutsche Institut für Menschen-Rechte hat sich überlegt: Was muss Deutschland jetzt tun?](#)

1.2. Demokratisch und nicht indifferent

Positionspapier – Orientierungen und Positionierungen zum Neutralitätsgebot in der Kinder- und Jugendhilfe

[Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe e.V. \(AGJ\)](#)

Träger und Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie Ehrenamtliche sind zunehmend mit demokratie- und menschenfeindlichen Überzeugungen konfrontiert. [Die AGJ möchte der Praxis der Kinder- und Jugendhilfe mit diesem Positionspapier Orientierung bieten](#), was das Grundgesetz mit seinem parteipolitischen und religiös-weltanschaulichen Neutralitätsgebot meint, wie die Praxis diese Grundpfeiler einer freiheitlichen Demokratie in ihre Arbeit integrieren und Instrumentalisierungen und bewusste Fehlinterpretationen, u. a. von rechten Gruppierungen, entgegentreten kann.

1.3. Subjektive Bedarfe von Kindern und Jugendlichen

Forschungsbericht

[Bertelsmann Stiftung](#)

Was brauchen Kinder und Jugendliche für ein gutes Leben und Aufwachsen? Wie kann man sie mit Hilfe eines standardisierten Fragebogens in unterschiedlichen Altersgruppen zu ihren Bedarfen befragen? [Diesen Fragen wird in dem Forschungsbericht „Subjektive Bedarfe von Kindern und Jugendlichen“ nachgegangen.](#) Die Ergebnisse zeigen, dass Kinder und Jugendliche realistisch und differenziert darüber Auskunft geben können, was sie für ein gutes Leben brauchen und welche Bedarfe für sie eine besonders große Bedeutung mit Blick auf ihr Aufwachsen sowie ihre Zukunft haben.

1.4. Hot-Tub-Streams und OnlyFans

Materialien für die pädagogische Praxis – Sexualisierte Selbstdarstellung online

[klicksafe.de](#)

Frauen, die sich leicht bekleidet in Planschbecken zeigen und dafür Geld geschickt bekommen. Was früher im Nachtprogramm von TV-Sendern stattfand, gibt es heute auf Streaming-Portalen wie Twitch. Auch über das Portal OnlyFans können Influencer*innen mit erotischen und pornografischen Inhalten Geld verdienen. [Sind diese Angebote eine Gefahr für Kinder und Jugendliche?](#)

2. Angebote, Projekte, Netzwerke und Fördermittel/- programme

2.1. Demokratie vor Ort

Workshops / Vorträge / Planspiele / Beratung

[Jugendstiftung Baden-Württemberg](#)

Demokratie vor Ort ist ein zentrales Handlungsfeld der Jugendstiftung Baden-Württemberg. Unter diesem Namen sind verschiedene Beratungsangebote, Fachstellen und Programme zusammengefasst. In unseren Fachstellen und Programmen bieten wir Ihnen u. a. Workshops, Vorträge und Planspiele sowie Beratung zu den Themen Demokratieförderung, Menschenrechtsbildung und Extremismusprävention an.

2.2. WORLTLAB

Workshopserie – das Labor für eine gelebte Demokratie

[Stiftung Weltethos](#)

Im [worldlab](#) stärken wir die Demokratiekompetenzen von Schüler*innen an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg. In einer dreistufigen Workshopserie begegnen sich die Teilnehmenden wertschätzend in ihrer Vielfalt und verständigen sich im Dialog auf gemeinsame Werte. Dies ist die Grundlage für die Zusammenarbeit in einem gemeinsamen Praxisprojekt, mit dem die Schüler*innen einen Beitrag zur globalen Nachhaltigkeitsagenda leisten und das sie befähigt, Werte im Alltag zu leben und zu reflektieren.

2.3. Grüne Liste Prävention

Empfehlungsliste evaluierter Präventionsprogramme

[Landespräventionsrat Niedersachsen](#)

Die vorliegende Datenbank "Grüne Liste Prävention" bietet auf der Basis nachvollziehbarer Kriterien einen Überblick über empfehlenswerte Präventionsansätze in den Bereichen Familie, Schule, Kinder/Jugendliche und Nachbarschaft: Welche Programme

Informationen und Hinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Mai 2023

können mit Aussicht auf Erfolg wo, wann und wie eingesetzt werden, um die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu unterstützen? Auf welche Weise beugen diese Programme der Entstehung oder der Verfestigung von Problemverhaltensweisen vor? Und schließlich: Was weiß man darüber, ob diese Programme funktionieren und zu welchen Ergebnissen sie führen?

2.4. JUUUPORT

Online-Beratung

JUUUPORT e.V. c/o Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM)

Hilfe bei Cybermobbing, WhatsApp-Stress & Co. [Online-Beratung](#) von Jugendlichen für Jugendliche.

2.5. Deutsche Multimediapreis mb21

Kreativwettbewerb für alle bis 25 Jahre

Medienkulturzentrum Dresden e.V.

Der [Deutsche Multimediapreis mb21](#) ist der einzige bundesweite Wettbewerb, der die digitalen Arbeiten und Projekte von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auszeichnet. Egal, ob YouTuber:in oder Blogger:in, Game-Entwickler:in oder Website-Gestalter:in, Coding-Expert:in oder Robotic-Fan. Egal, ob verspielter Computerenthusiast:in, neugierige Tüftler:in oder detailverliebter Frickler:in: Alle, die digitale Medien nutzen, um ihre kreativen Ideen zu realisieren, können sich am Wettbewerb beteiligen. Hier treffen die jungen Talente auf angehende Profis und zeigen, was sie können.

2.6. Das Zukunftspaket

Förderprogramm / Projektmittel

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung GmbH

Jetzt sind Kinder und Jugendliche dran: Mit dem [Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit](#) können junge Menschen eigene Ideen umsetzen, Projektmittel beantragen und

aktiv ihr Umfeld mitgestalten. Kommunen und Träger sind eingeladen, mitzumachen und junge Menschen zu unterstützen.

2.7. Nicht über uns ohne uns!

Beteiligungsverfahren zur Berücksichtigung der Interessen von jungen Menschen am 17. Kinder- und Jugendbericht der Bundesregierung

[Deutsches Jugendinstitut e.V.](#)

Für die Analyse der Lebenssituation der jungen Generation und der Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe ist es von zentraler Bedeutung, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine Stimme zu geben. (...) Anhand eines vorbereiteten Workshop-Konzeptes führen Fachkräfte sowie selbstorganisierte Gruppen das Beteiligungsformat mit jungen Menschen aus ihren Arbeitskontexten durch. (...) Zielgruppe des Verfahrens sind junge Menschen im Alter von 0-27 Jahren, die bundesweit in „Betreuungssituationen“ (z.B. KiTa, Jugendverbände, Jugend(hilfe)einrichtungen, Schule oder Einrichtungen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, wie Bibliotheken oder Vereine) oder „Selbstorganisationen“ anzutreffen sind.

3. Veranstaltungshinweise

Im Folgenden haben wir für Sie Veranstaltungshinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit zusammengestellt. Vielleicht ist für Sie etwas Passendes dabei!?!

3.1. Veranstaltungen KVJS-Landesjugendamt

Fortbildungen 2023 - für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

[Hier finden Sie unser Fortbildungsangebot 2023 für das Arbeitsfeld der Schulsozialarbeit!](#)

[Hier finden Sie das Fortbildungsangebot 2023 für das Arbeitsfeld Jugendberufshilfe \(Übergang-Schule-Beruf\)!](#)

[Hier finden Sie weitere Fortbildungsangebote 2023 für die Arbeitsfelder der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit!](#)

[Hier finden Sie unser gesamtes Fortbildungsangebot 2023 für Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe!](#)

Ihr könnt so viel! Starke Fachkräfte stärken junge Menschen / 04.07.2023 - 05.07.2023 / KVJS-Tagungszentrum Gültstein / 23-4-JSA12-1

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Methoden ausprobieren, wie Sie eigene Stärken entdecken. Sie haben die Möglichkeit, sich mit Ihren Ressourcen auseinanderzusetzen und ein Bewusstsein für diese zu schaffen. Spannend wird hierbei die Frage wie Ihre Stärken und Ressourcen Ihnen speziell in Ihrer Arbeit von Nutzen sind. Alle Methoden aus dem Seminar können ebenfalls für die Stärkenarbeit mit jungen Menschen angewandt werden.

[Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier!](#)

Rangeln und Raufen – Faires Kämpfen in Jugendhilfe, Schule und Sportverein / 12.10.2023 - 13.10.2023 / Landessportschule Ruit / 23-4-JSA7-1k

Wie können Kinder ein Gefühl füreinander, ein spielerisches Gegeneinander im Miteinander entwickeln? Was kann ausgelebt werden, wenn jemand spielerisch „aufs Kreuz gelegt“ oder „in die Knie gezwungen“ wird? Gibt es diesbezüglich Besonderheiten bei Mädchen und Jungen – und wenn ja, welche? Worin genau liegt der entwicklungsfördernde Wert beziehungsweise der erzieherische Sinn einfacher, geregelter Kämpfe? Welche gewaltpräventiven Anteile enthält dieser Ansatz? Welche Vorbereitung und welcher Rahmen sind dafür notwendig? Wie können „Übergriffe“ vermieden werden? Diesen Fragen werden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter fachkundiger Anleitung annähern.

[Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier!](#)

3.2. Veranstaltungen / weitere Anbieter*innen

Weitere Veranstaltungs-/Fortbildungsinformationen:

Körpersprache in Konflikten / Deeskalation – Konfrontation – Konsequenzen / 26.06.2023 - 27.06.2023 / Tagungshaus Hochmeisterstraße 1A – Freiburg

[AGJ-Fachverband / Referat Prävention](#)

„Nein, mach' ich nicht!“ – So tönt es täglich aus Millionen Kehlen, wenn Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aufgefordert werden, sich an vereinbarte Regeln zu halten. Wenn Kinder und Jugendliche an Regeln und Grenzen rütteln, dann gilt es, standhaft und konsequent, aber auch respektvoll und wertschätzend für die Beachtung der Regeln einzutreten.

[Weitere Informationen finden Sie hier!](#)

Informationen und Hinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Mai 2023

"Theorien Sozialer Arbeit: Gegenwart und Zukunft" - Lebensweltorientierung / Online-Ringvorlesungen

Hochschule Fulda / Fachbereich Sozialwesen

20.06.2023

Impulse und Diskussionen: „Lebensweltorientierung in ausgewählten professionellen Kontexten der Sozialen Arbeit“ mit Renate Thiersch (Eberhard Karls Universität Tübingen), Prof. Dr. Angelika Iser (Hochschule München) und Prof. Dr. Ute Karl (Evangelische Hochschule Ludwigsburg)

18.07.2023

Vortrag und anschließende Diskussion: „Lebensweltorientierung: Gegenwart und Zukunft“ mit Prof. Dr. Cornelia Füssenhäuser (Hochschule RheinMain) und Prof. Dr. Hans Thiersch (Eberhard Karls Universität Tübingen)

Die Veranstaltungen finden an den angegebenen Daten jeweils zwischen 18.00 Uhr und 20.00 Uhr c.t. statt. Mit diesem Link können Sie an jedem der zwei Termine den Webex-Raum aufrufen:

<https://hs-rm.webex.com/hs-rm/j.php?MTID=ma4c572ef7b4cf14d29e80031df114e3b>

Ehre!?! / Traditionell-Patriarchale Ehrbegriffe im Alltag der Jugendarbeit / 05.07.2023 / Jugendtreff CAMP Feuerbach

Akademie der Jugendarbeit Baden-Württemberg

Ehre und Respekt – diese Begriffe sind häufig zu hören in der Jugendarbeit. Aber, wer meint damit eigentlich was? Welche Relevanz haben diese Konzepte für Selbstverständnis und Handeln? Und wie kommen wir in Austausch.

[Weitere Informationen finden Sie hier!](#)

Informationen und Hinweise für das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit

Mai 2023

4. Informationsschreiben nach der EUDS-GVO

Hier finden Sie unsere [Informationen/Hinweise zum Datenschutz](#), die diesen Informationsverteiler betreffen!